

350. Ich weiß einen Strom ...

Espressivo*p*

1. Ich weiß ei - nen Strom, des - sen herr - li - che Flut



Fließt wun - der - bar stil - le durchs Land; Doch strah - let und



glänzt er wie feu - ri - ge Glut, Wem ist die - ses Was - ser be -

**Chor.***mf*

kannt? O See - le, ich bit - te dich: Komm!



Und such die - sen herr - li - chen Strom! Sein Was - ser fließt

frei und mäch - tig - lich; O glaub's, es flie - ßet für dich!

2. Wohin dieser Strom sich nur immer ergießt,
Da jubelt und jauchzet das Herz,
Das nunmehr den köstlichsten Segen genießt,
Erlöset von Sorgen und Schmerz.
O Seele, ich bitte dich: Komm! ...
3. Der Strom ist gar tief und sein Wasser ist klar,
Es schmecket so lieblich und fein;
Es heilet die Kranken und stärkt wunderbar,
Ja, machet die Unreinsten rein!
O Seele, ich bitte dich: Komm! ...
4. Das Wasser des Lebens, das ist diese Flut,
Durch Jesum ergießet sie sich.
Sein kostbares, teures und heiliges Blut,
O Sünder, vergoss Er für dich.
O Seele, ich bitte dich: Komm! ...
5. „Wen dürstet, der komme und trinke sich satt!“,
So ruft der Geist und die Braut,
Nur wer in dem Strome gewaschen sich hat,
Das Angesicht Gottes einst schaut.
O Seele, ich bitte dich: Komm! ...